



Gulden 1439-1490

Goldmünze des Grafen Sigismund des Münzreichen mit dem Grafen in Rüstung mit Mantel, Zepter, Krone und Schwert.

Umseitig Kreuzblume mit vier Wappen.

Die Grafen von Andechs, Eppan und Tirol schufen sich im Einzugsgebiet von Lech, Inn, Etsch und Drau ein bedeutendes Herrschaftsgebiet. Die Silberbergwerke in Schwaz ermöglichten eine reiche Münzprägung. Graf Meinhard prägte 1272 in Meran zuerst den Kreuzer. 1363 kam die Grafschaft Tirol an die Habsburger. Herzog Sigismund prägte als Erster große Silbermünzen, die späteren Taler.

Informationen

1439-1490 (Datierung)

Gulden

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F18

Inv. M43595
